

LANDESKONFERENZ E-LEARNING IN BRANDENBURG



Referent Nadine Soedel
VCAT Consulting GmbH
Adresse: August – Bebel – Straße 26 – 53,
MedienHaus
14482 Potsdam
Telefon: +49 331 721 339 0
E-Mail: nadine.soedel@vcat.de
Internet:: www.vcat.de
Zeit: 06. März 2007 16:45

Ausbildung von Medienkompetenz bei Berufsschullehrern/innen im Sozialen Bereich

Frau Nadine Soedel ist bei der VCAT Consulting GmbH Ihr Ansprechpartner für Vertrieb und Kommunikation. Sie pflegt bestehende Kundenkontakte und ist für die Akquise von Neukunden verantwortlich.

In dieser Beschäftigung hat Frau Soedel tiefe Einblicke in die Wünsche und Vorstellungen Ihrer Kunden, wie erfolgreiches und effizientes Arbeiten im Zeitalter der Neuen Medien auszusehen hat.

Von der Vision zur Wirklichkeit

Hier geht es nicht um Träumereien, sondern um die kosteneffektive und zeiteffiziente Arbeit im Bildungswesen.

Es ist eine Tatsache das Berufsschullehrer für Soziales im Land Brandenburg förmlich unter der Papierflut von Dokumenten, Richtlinien und Praxisvereinbaren versinken. Nicht nur der Versand dieser Dokumente kostet das Land jährlich hunderte von Euro, sondern auch Druck-, Kopier- und Papierkosten schlagen zu Buche.

Im Juni 2006 ist eine engagierte Mitarbeiterin des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBS) gemeinsam mit einem Kollegen auf die Idee gekommen, diesen Dokumentenverkehr zu digitalisieren.

Neben dem Digitalisieren der Dokumente musste die Sicherheit der vertraulichen Daten gewährleistet sein. Des Weiteren sollten die Daten jederzeit zugänglich sein, um so ein flexibles Arbeiten der Lehrer, Schüler und Praxiseinrichtungen sicherzustellen. Die einfache und übersichtliche Handhabung war eine Grundvoraussetzung.

Die Wirklichkeit zum Anfassen

Mit diesen Anforderungen haben die Mitarbeiter des MBS und das Wib e.V. gemeinsam mit der VCAT Consulting GmbH die MBS.VCAT-Plattform ins Leben gerufen. Diese Plattform ermöglicht es allen Beteiligten auf die Ihnen zugewiesenen Dokumente zuzugreifen, sie zu lesen und herunterzuladen. Mit Hilfe des integrierten komplexen Rechtssystems werden Schulstrukturen analog virtuell abgebildet und die jeweiligen Zugriffsrechte vergeben.

Mittels des Prinzips WYSIWYG, der Internetbasiertheit der Plattform und der übersichtlichen Oberfläche sind alle Beteiligten jetzt in der Lage, Zeit und Kosten sparend mit den neuen Medien und unter Anwendung der ausgebildeten Medienkompetenz zu arbeiten.

Frau Soedel zeigt den Weg von der Schulung über den Workshop zur ausgebildeten Medienkompetenz auf, wie wichtig diese in der Beruflichen Bildung ist und was man damit alles erreichen kann.